

Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf

Regionale Open Government Labore und
Digital-Lots:innen im Landkreis
Marburg-Biedenkopf

Jahrestagung 2021 der Allianz Vielfältige Demokratie

Thementisch 1.6

Open Government – eine Einordnung



Open Government: Die Theorie

Open Government zielt darauf ab,
die Arbeit von Politik, Regierung und Verwaltung
durch eine bewusste und systematische Öffnung
für die Interessen, Wünsche und Fähigkeiten
von Mitarbeitenden und Bürger*innen zu verbessern.

Open Government: Die Prinzipien

Transparenz

- Entscheidungen, Prozesse, Konsequenzen kommunizieren
- Daten und Informationen zur Verfügung stellen

Beteiligung

- Ideen, Wünsche und Anforderungen aufnehmen
- Relevante Prozesse identifizieren

Zusammenarbeit

- In der Verwaltung, zwischen Verwaltungen, mit Dritten
- Sachkompetenz und Engagement nutzen und fördern



Kommunales OPEN GOVERNMENT

Bessere Demokratie.
Bessere Leistungen.

Handlungsfelder
im Öffnungsprozess

Transparenz



Dialog-
orientierte
Beteiligung



Co-Produktion
Co-Kreation



Offene
Organisationskultur



Digitale
Technologien /
Digitale Daten

Öffnung für Veränderung
und Innovation

Quelle: Abschlussbericht „Modellkommune Open Government, BMI, 2019)

Regionale Open Government Labore

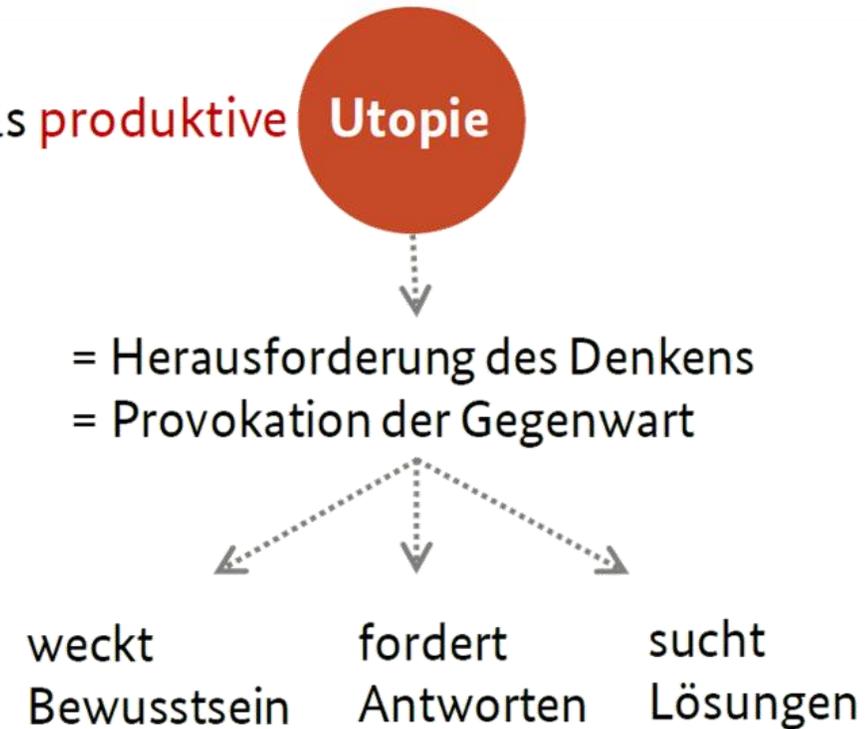


- Labor Bad Belzig | Wiesenburg/Mark
- Labor Bad Berleburg und Partnerkommunen
- Labor Bergstraße / Odenwald | Transforum
- Labor Brandis und Partnerkommunen
- Labor Bremen, Bremerhaven und Partnerkommunen
- Labor Gerbrunn | Würzburg
- Labor Kreis Wesel | Essen | Lünen | Verwaltungsrebelln
- Labor Kehl und Partnerkommunen | Eurométropole Strasbourg
- Labor Landkreis Marburg-Biedenkopf und Partnerkommunen
- Labor Merseburg | Schkopau | Saalekreis
- Labor Merzenich | Kerpen
- Labor Metropolregion Rhein-Neckar | Heidelberg
- Labor Niederrhein: Moers, Geldern, Kleve

Quelle: BMI, 2020)

7 Regionale Open Government Labore

Kommunales Open Government als **produktive Utopie**



Quelle: Civitalis GmbH, 2020)

8 Regionale Open Government Labore

Kommunales Open Government als produktive Utopie

- keine Blaupause, kein schematisches Abarbeiten
- stattdessen...
 - kreatives Weiterdenken
 - experimentelles Erproben
 - (selbst)kritisches Reflektieren

= Herausforderung des Denkens
= Provokation der Gegenwart

weckt
Bewusstsein

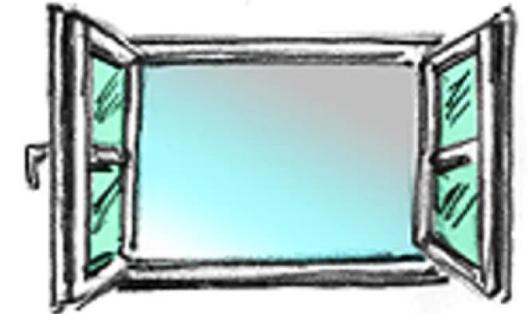
fordert
Antworten

sucht
Lösungen

Projektverständnis



- Motivation / gesellschaftliche Themen
 - Open Government in die Fläche tragen
 - Innovationsthemen im ländlichen Raum verorten
 - Demokratie stärken
 - Nachhaltige Digitalisierung / Digitale Nachhaltigkeit
- Projektziele
 - Beteiligung & Befähigung & Vernetzung
 - Bessere Lösungen in neuer Zusammenarbeitsqualität
 - Nachhaltiger Wissensaufbau
 - Vitalisierung der Ortskerne



Bildrechte: Civitalis / Elisabeth Deim

- Methode
 - Konzentriertes Beteiligungs- / Mitmach-Angebot über mehrere Wochen
 - Angebote von Politik, Verwaltung, Vereinen, Schulen, Unternehmen, etc.
- Ursprungsgedanke: Pop-Up-Labore in den Ortskernen
 - Temporäres Beteiligungszentrum für 6-8 Wochen
 - Kontinuierliche Arbeit an lokalen Themenstellungen
 - Freiraum für spontane Projektentwicklungen
 - Vitalisierung von leerstehenden / untergenutzten Räumlichkeiten
 - Diskussionsraum
 - Präsentationsflächen
 - Werkstätten / Kreativräume



Bildrechte: Civitalis / Elisabeth Deim

- Methode
 - Konzentriertes Beteiligungs- / Mitmach-Angebot über mehrere Wochen
 - Angebote von Politik, Verwaltung, Vereinen, Schulen, Unternehmen, etc.
- Pandemiebedingte Lösung: Mobile Laborformate
 - „Werkzeugkoffer“ zur flexiblen Anwendung
 - Nachnutzbar und Nachhaltig
 - Beteiligung nicht nur in den Kernorten
 - Zwei Laborphasen pro Gemeinde
 - Themenschwerpunkte
 - Digital
 - Kreativ
 - Partizipativ



Bildrechte: Civitalis / Elisabeth Deim





Bildquelle: <https://www.backland.news/wp-content/uploads/2019/01/demokratie.png>

Themawechsel: Innovation und Innovationsbereitschaft



- Kleiner Test:
 - Beantworten Sie die folgenden Fragen für sich.
 - Überlegen Sie, wie viele Veränderungen Sie bislang in Ihrem Arbeitsleben erfolgreich bewältigt haben.

Wer ist schon ein Elektroauto als Dienstwagen gefahren?



Wer hat länger als 1 Jahr keine Papierlandkarte im Auto mehr benutzt?



Wer hat in dieses Jahr schon online eingekauft?



Wer hat mit Papierkarten gestempelt?



Wer arbeitet schon mit der eAkte / ASV?



Wer hat einen Saug- oder Mähroboter?



Wer hatte eine Schreibmaschine im Büro?



Wer hat noch ohne Internet gearbeitet?



Wer nutzt einen Streamingdienst / Internetradio (Alexa, Spotify, Youtube, etc.)?



Wer hat die RMV- oder Bahn-App auf dem Smartphone?



Wer arbeitet im Homeoffice / Telearbeit?



Wer hat analog fotografiert?

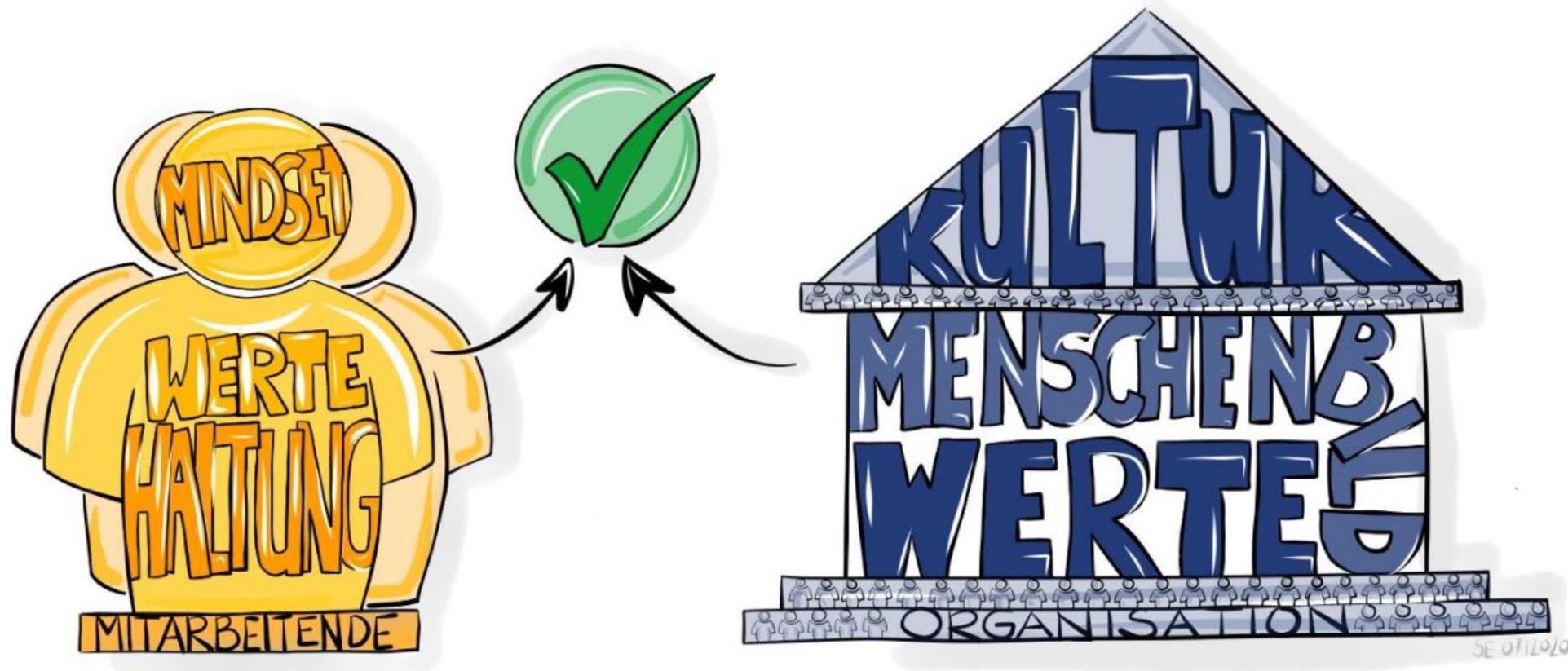


Wer hat seit seiner Einstellung neue / andere Aufgaben übernommen?

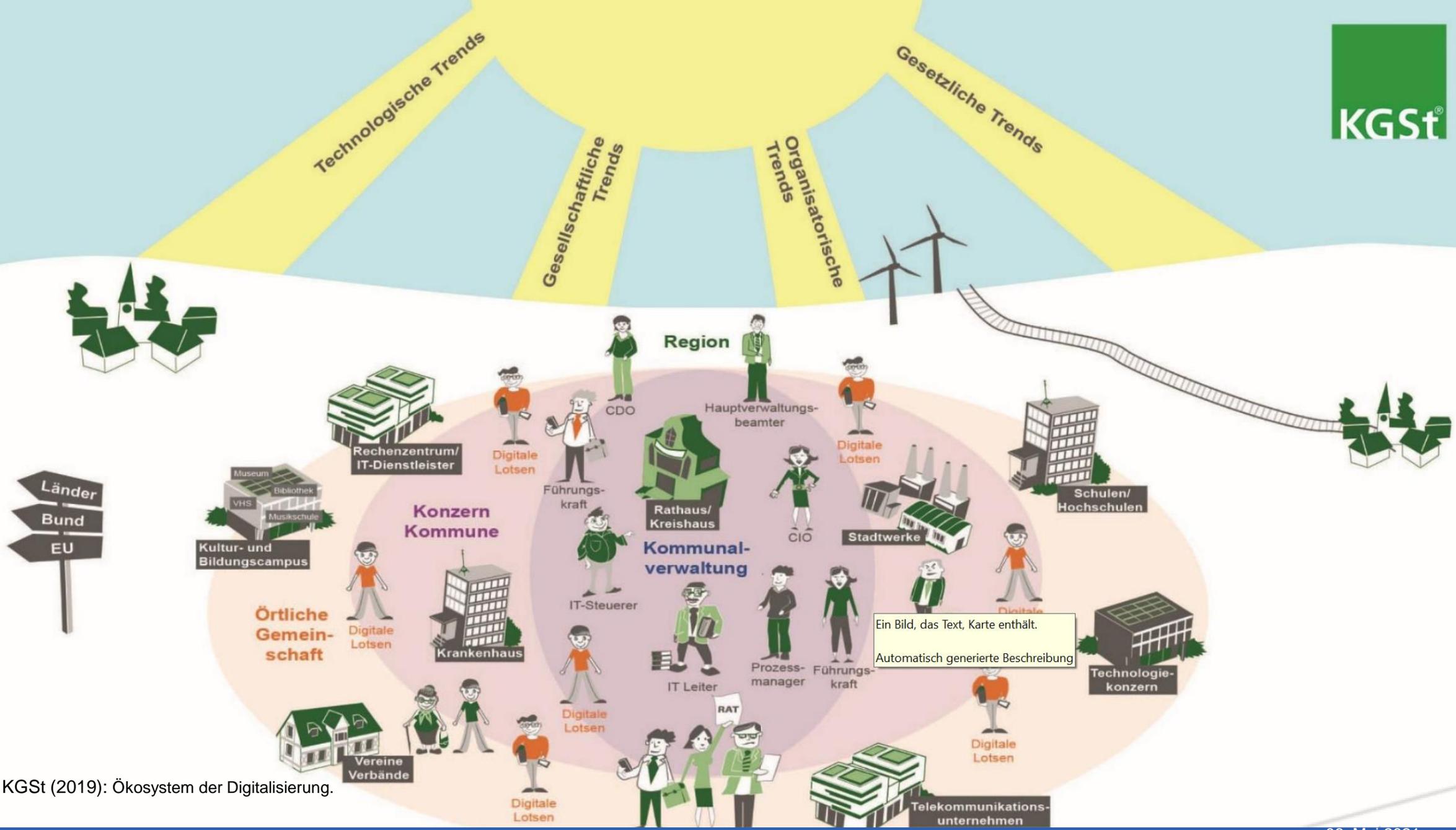




Quelle: KGSt (2020): Schlüsselkompetenzen in der digitalisierten Arbeitswelt, 14.



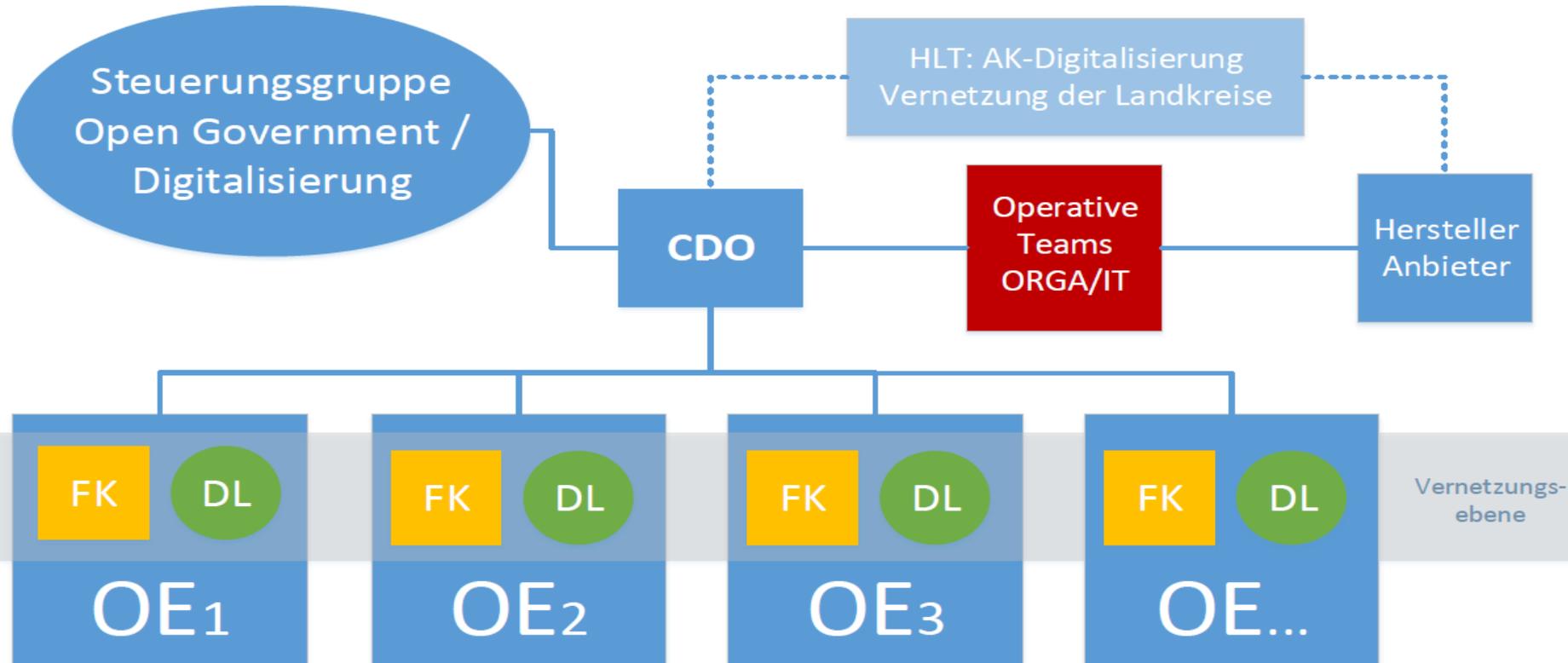
Quelle: KGSt (2020): Schlüsselkompetenzen in der digitalisierten Arbeitswelt, 14.



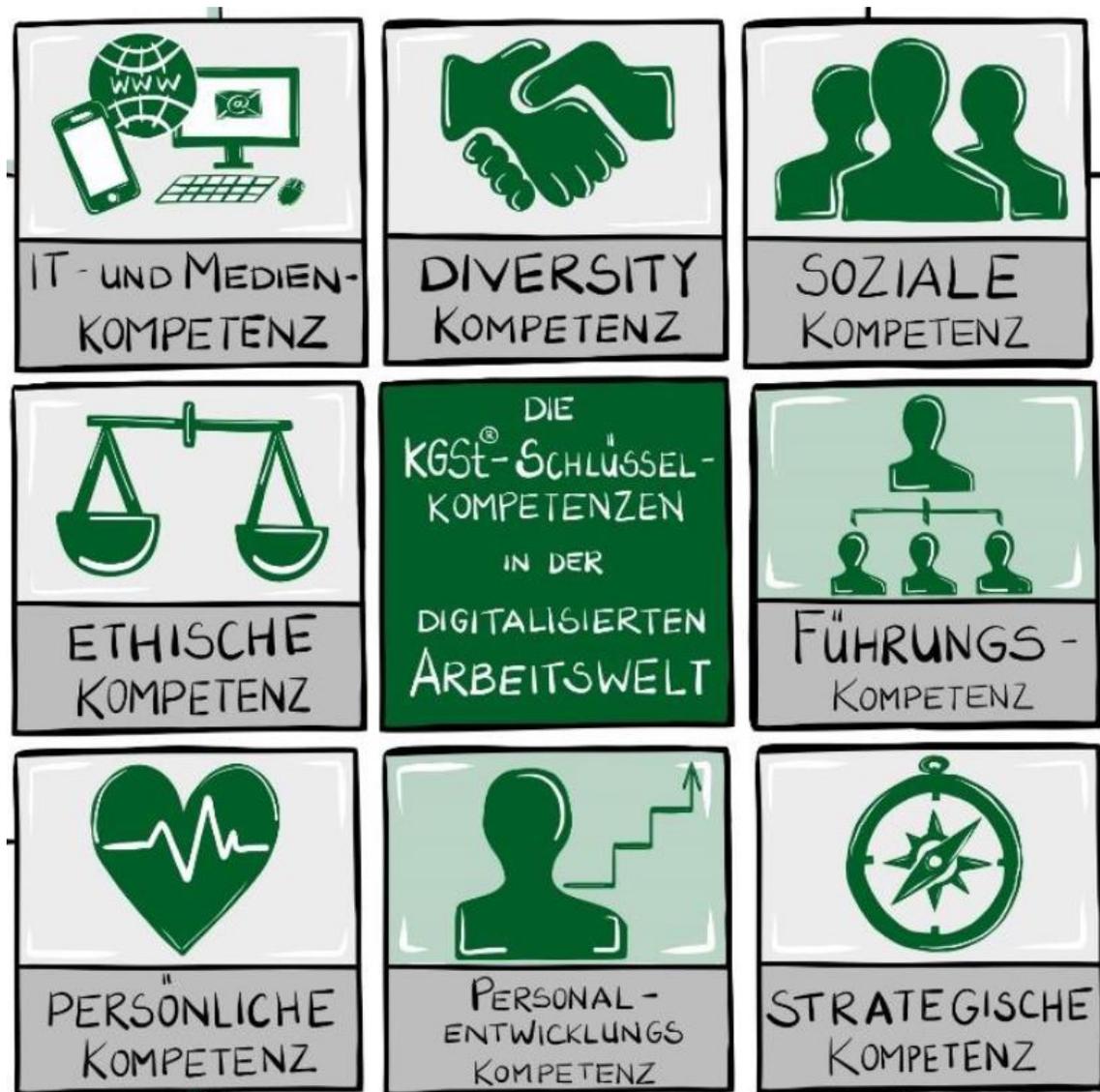
Quelle: KGSt (2019): Ökosystem der Digitalisierung.

- Fachexpert*innen in den Organisationen
- Innovator*innen
- Sammeln von Wissen und Erfahrungen
- Schulungen und „Train The Trainer“ Programm
- Wissen um die gesetzlichen Anforderungen und den rechtlichen Rahmen
- Erkennen der Wünsche und Bedarfe
 - Was sind die die Wünsche und Bedarfe der Bürger*innen, Ihrer Kolleg*innen, wie können sie besser erreicht werden, welche Konzepte bei einem Austausch mit anderen waren erfolgreich und was waren die Faktoren dafür?
- Begleiten von Veränderungen
 - Was tun andere Einheiten (im LK, in HE, in der BRD), womit sind sie erfolgreich, wie können wir die Idee für uns einsetzen?
 - Können Sie die Idee in Ihrer Einheit umsetzen?
 - Welche Hemmnisse gibt es?

Digital-Lots*innen im Landkreis Marburg-Biedenkopf



Die Digitallots*innen (DL) sind in den Organisationseinheiten (O) verortet.
 Sie stehen in engem Austausch mit den Führungskräften (FK).
 Eine Delegation der Digitallots*innen arbeitet in dem operativen Team mit.



Quelle: KGSt (2020): Schlüsselkompetenzen in der digitalisierten Arbeitswelt, 17.

Schwerpunkt „Digitale Kompetenzen“

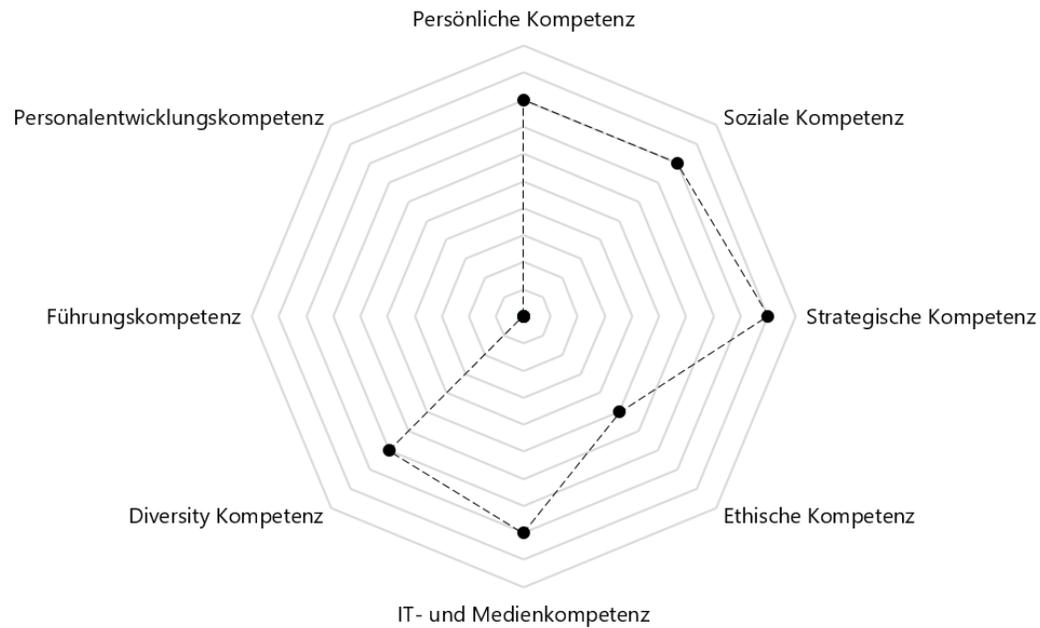
- **Zentrale Fragestellungen:**
 - Über welches Wissen, welche Kompetenzen und welche Fähigkeiten sollen / wollen die Digital-Lots:innen verfügen?
 - Wie finden wir das in einem partizipativen Prozess heraus?
 - Wie gestalten wir den Wissensaufbau?
- **Ziele in den kommenden Monaten:**
 - Anforderungen definieren (spezifisches Wissen (Prozessmanagement), Methodenwissen (Picture/BPMN, Moderationstechniken), „Livehacks“ (Shortcuts, Workarounds), strategisches Wissen)
 - Vorhandene Expertise aufzeigen
 - Schulungsbedarfe identifizieren
 - Netzwerke und Schnittstellen bilden/festigen

Arbeitsgruppe Digitale Kompetenzen

- Vertiefung in einer Arbeitsgruppe
 - Formate für die kommenden Lots:innen-Sitzungen überlegen
 - Kompetenzcheck prüfen
 - Ziele herunterbrechen
- Agile Arbeitsstruktur
 - Kleines Team, 4-6 Personen, gerne sehr divers besetzt
 - Digitale Treffen zwischen 15 und 60 Minuten
 - Gut in den Arbeitsalltag integrierbar
 - Keine Daueraufgabe, personelle Rotationen möglich

Dein Kompetenz-Netz

—●— Persönliche Kompetenzlinie -●- Soll-Kompetenzlinie



Deine Übersicht in Zahlen

KGSt [®] -Kompetenzen ^{digital}	Dein Ergebnis	Anforderung Rolle	Dein Erfüllungsgrad
Persönliche Kompetenz	0%	80%	0%
Soziale Kompetenz	0%	80%	0%
Strategische Kompetenz	0%	90%	0%
Ethische Kompetenz	0%	50%	0%
IT- und Medienkompetenz	0%	80%	0%
Diversity Kompetenz	0%	70%	0%
Führungskompetenz	0%	nicht bewertet	nicht bewertet
Personalentwicklungskompetenz	0%	nicht bewertet	nicht bewertet
	0%		0%

<< Vorherige Seite

Zurück zur Startseite

Als PDF speichern

Empfehlungen ansehen >>

Quelle: KGSt (2020): Schlüsselkompetenzen in der digitalisierten Arbeitswelt, Kompetenzcheck-Tool (Screenshot).



**Stabsstelle Dezernatsbüro der Landrätin
Büro Open Government
Raum 412**

Patrick Ludes

Koordinator Open Government

Telefon: +49 6421 405-1756

E-Mail: ludesp@marburg-biedenkopf.de

Web: www.marburg-biedenkopf.de



Diskussion, Fragen, Anregungen



Bildquelle:
<https://www.ihk-nuernberg.de/de/media/Grafiken/Symbolbilder/Symbolbilder/fragen-und-antworten-content.jpg>